

Medienmitteilung vom 13. Mai 2022

Delegiertenversammlung LuzernPlus entscheidet solidarisch  
**Regionalkonferenz Kultur wird in LuzernPlus integriert**

**An der Delegiertenversammlung vom 13. Mai 2022 stimmten die Delegierten von LuzernPlus allen Anträgen zu. Beschlossen wurde die Integration der Regionalkonferenz Kultur, dem Wechsel der Gemeinde Hildisrieden zum RET Sursee-Mittelland wurde zugestimmt, der Geschäftsbericht verabschiedet und der Jahresrechnung zugestimmt.**

Mit ihren Entscheidungen hat die Delegiertenversammlung von LuzernPlus die Weichen für die Zukunft für die Kulturförderung gestellt: Die Aufgaben, die bislang bei der Regionalkonferenz Kultur (RKK) angesiedelt waren, werden spätestens per 1. Januar 2023 innerhalb des Gemeindeverbandes LuzernPlus erbracht. «Ein sinnvoller und naheliegender Entscheid», findet André Bachmann, Präsident LuzernPlus. «Ich begrüsse die strukturelle Integration der RKK sehr und sehe viel Nutzen in dem Entscheid. Dass die Verbandsgemeinden von LuzernPlus zudem entschieden haben, die Grundkosten der Strukturförderung solidarisch zu tragen, ist ein starkes Bekenntnis für die Kulturregion LuzernPlus.»

Der Entscheid über die Integration der Regionalkonferenz Kultur in LuzernPlus wird am 31. Mai 2022 abschliessend der Plenarkonferenz der RKK vorgelegt.

**RET-Wechsel Hildisrieden**

Die Gemeinde Hildisrieden ist seit 2010 Mitglied bei LuzernPlus. Durch bereits bestehende Verbindungen zum Regionalen Entwicklungsträger Sursee-Mittelland und die regionalpolitische Positionierung hat die Gemeinde Hildisrieden bei der Delegiertenversammlung von LuzernPlus den RET-Wechsel per 2023 beantragt. Präsident LuzernPlus, André Bachmann betont: «Der Vorstand von LuzernPlus bedauert den Austritt der Gemeinde Hildisrieden. Das Anliegen wurde jedoch erkannt und so konnten wir unseren Delegierten den Antrag mit Überzeugung vorlegen.» Die Delegierten von LuzernPlus haben dem Antrag der Gemeinde Hildisrieden um vorzeitigen RET-Wechsel zugestimmt. Unter dem Vorbehalt, dass die finanziellen Verpflichtungen für das Jahr 2023 erfüllt werden.

**Geschäftsjahr 2021 verabschiedet**

Mit der Kenntnisnahme der Jahresrechnung 2021, dem Bericht der Revisionsstelle und dem Kontrollbericht der Finanzaufsicht der Gemeinden haben die Delegierten von LuzernPlus den Vorstand und die Geschäftsstelle entlastet. Am 11. April 2022 hat LuzernPlus den Geschäftsbericht 2021 veröffentlicht. Aus ökologischen Überlegungen und auf Wunsch der Verbandsgemeinden ausschliesslich in digitaler Form. Die Delegiertenversammlung hat auch den Geschäftsbericht 2021 einstimmig zur Kenntnis genommen.

Fundament

**Interessenvertretung**

LuzernPlus bündelt die Kräfte der Verbandsgemeinden und vertritt die Interessen der Region zielgerichtet, selbstbewusst und offensiv.

Regionaler Entwicklungsträger

**Gemeindeverband LuzernPlus**

Der Regionale Entwicklungsträger LuzernPlus koordiniert als Gemeindeverband von Hildisrieden bis Schwarzenberg und von Vitznau bis Honau gemeindeübergreifende Themen. Er ist zuständig dafür, dass die Interessen der Gemeinden wahrgenommen und gegenüber Kanton, Bund und weiteren Organisationen und Regionen vertreten werden. In der Region LuzernPlus leben rund 234'000 Menschen.

**Kontakt für Medien:**

André Bachmann, Präsident LuzernPlus, 079 288 00 88, [a.bachmann@luzernplus.ch](mailto:a.bachmann@luzernplus.ch)

Erreichbar: Freitag, 13. Mai 2022, 13:30 – 14:30 Uhr

Armin Camenzind, Geschäftsführer LuzernPlus, 076 330 47 81, [a.camenzind@luzernplus.ch](mailto:a.camenzind@luzernplus.ch)

Erreichbar: Freitag, 13. Mai 2022, 13:30 – 14:30 Uhr